



Partner in Sachen Klima

Installations- und Bedienungsanleitung

## **GJC FENSTERKLIMAGERÄTE**

**GJC-09-AF • GJC-12-AG**



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Anschluss und Inbetriebnahme gründlich durch.

Inhalt	
Spezifikationen	2
Sicherheitshinweise	3
Umweltschutz und Recycling	3
Gewährleistung	3
Wahl des Installationsortes	4
Mindestabstände	4
Einbau	4
Montage des Kondensatablaufes	5
Anmerkungen zur Installation	6
Infrarot-Fernbedienung	7
Batteriewechsel Fernbedienung	8
Elektronische Bedienpanel	9
Reinigung und Pflege	9
Filterreinigung	9
Störungen	10

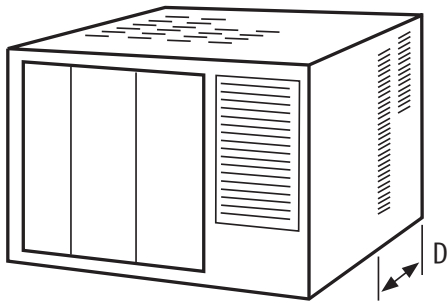
## Spezifikationen

Klimagerät	Modell	GJC-09-AF	GJC-12-AG
Nennleistungen <sup>1)</sup>			
Kühlung (nenn)	W	<b>2700</b>	<b>3650</b>
Umluft	m <sup>3</sup> /h	400 - 310	480 - 380
Leistungsaufnahme	W	782	1030
Elektrischer Anschluss	V/Ph/Hz	230/1/50	230/1/50
Energieeffizienz	Klasse	A	A
Schalldruckpegel <sup>2)</sup>	dB(A)	innen 40/44	innen 41/45
		außen 45/49	außen 46/50
Kältemittel/Menge <sup>3)</sup>	Typ/kg	R32/ 0,51	R32/ 0,63
CO <sub>2</sub> -Äquivalent	t	0,34	0,43
Absicherung	A	10	10
Maße	H x B x T	375 - 560 - 708	428 - 660 - 700
	D		
Gewicht	kg	43	50

1) Die angegebenen Nennleistungen basieren auf: 27°C Trocken-, 19°C Feuchtkugel-Raumtemperatur und 32°C Kondensatorkühlluft.

2) Der angegebene Schalldruckpegel bezieht sich auf folgende Bedingungen: Entfernung Innen 2,5 m, Raumvolumen 200 m<sup>3</sup>, Nachhallzeit 0,5 sek., Entfernung Außen 6 m im Freifeld.

3) GWP = 675



Hinweis: Die oberen und seitlichen Gitter müssen die Außenluft frei ansaugen können (Maß D). Für einen ungehinderten Ausblas nach hinten ist ein Abstand zu einer Wand von 1,5 Meter unbedingt ein zuhalten.

## Sicherheitshinweise

Lesen Sie vor der ersten Inbetriebnahme des Gerätes die Betriebsanleitung aufmerksam durch. Sie enthält nützliche Tipps, Hinweise sowie Warnhinweise zur Gefahrenabwendung von Personen und Sachgütern. Die Missachtung der Anleitung kann zu einer Gefährdung von Personen, der Umwelt und der Anlage und somit zum Verlust möglicher Ansprüche führen.

- Bewahren Sie diese Betriebsanleitung in der Nähe der Geräte auf.
- Die Aufstellung und Installation der Geräte und Komponenten darf nur durch Fachpersonal erfolgen.
- Aufstellung, Anschluss und Betrieb der Geräte und Komponenten müssen innerhalb der Einsatz- und Betriebsbedingungen gemäß der Anleitung erfolgen und den geltenden regionalen Vorschriften entsprechen.
- Die Geräte zum mobilen Einsatz sind auf geeigneten Untergründen betriebssicher und senkrecht aufzustellen. Geräte für den stationären Betrieb sind nur in fest installiertem Zustand zu betreiben.
- Umbau oder Veränderung der von KRONE gelieferten Geräte oder Komponenten sind nicht zulässig und können Fehlfunktionen verursachen.
- Die Geräte und Komponenten dürfen nicht in Bereichen mit erhöhter Beschädigungsgefahr betrieben werden. Die Mindestfreiräume sind einzuhalten.
- Die elektrische Spannungsversorgung ist auf die Anforderungen der Geräte anzupassen.
- Die Betriebssicherheit der Geräte und Komponenten ist nur bei bestimmungsgemäßer Verwendung und im komplett montiertem Zustand gewährleistet. Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht verändert oder überbrückt werden.
- Die Bedienung von Geräten oder Komponenten mit augenfälligen Mängeln oder Beschädigungen ist zu unterlassen.
- Alle Gehäuseteile und Geräteöffnungen, z.B. Luftein- und austrittsöffnungen, müssen frei von fremden Gegenständen, Flüssigkeiten oder Gasen sein.
- Die Geräte und Komponenten erfordern einen ausreichenden Sicherheitsabstand zu entzündlichen, explosiven, brennbaren, aggressiven und verschmutzten Bereichen oder Atmosphären.
- Bei der Berührung bestimmter Geräteteile oder Komponenten kann es zu Verbrennungen oder Verletzungen kommen.
- Installation, Reparaturen und Wartungen dürfen ausschließlich von autorisiertem Fachpersonal, Sichtkontrollen und Reinigungen können vom Betreiber im spannungslosen Zustand durchgeführt werden.
- Bei der Installation, Reparatur, Wartung oder Reinigung der Geräte sind durch geeignete Maßnahmen Vorkehrungen zu treffen, um von dem Gerät ausgehende Gefahren für Personen auszuschließen.
- Die Geräte oder Komponenten sind keiner mechanischen Belastung, extremer Feuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung auszusetzen.

### Entsorgung der Verpackung



Alle Produkte werden für den Transport sorgfältig in umweltfreundlichen Materialien verpackt. Leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Abfallverminderung und Erhaltung von Rohstoffen und entsorgen Sie das Verpackungsmaterial daher nur bei entsprechenden Sammelstellen.

### Entsorgung der Altgeräte



Die Gerätefertigung unterliegt einer ständigen Qualitätskontrolle. Es werden ausschließlich hochwertige Materialien verarbeitet, die zum größten Teil recyclebar sind. Tragen auch Sie zum Umweltschutz bei, indem Sie sicherstellen, dass Ihr Altgerät nur auf umweltverträgliche Weise nach den regional gültigen Vorschriften, z.B. durch autorisierte Fachbetriebe der Entsorgung und Wiederverwertung oder Sammelstellen entsorgt wird.

### Gewährleistung

Voraussetzungen für eventuelle Gewährleistungsansprüche sind, dass der Besteller oder sein Abnehmer im zeitlichen Zusammenhang mit Verkauf und Inbetriebnahme die dem Gerät beigelegte „Gewährleistungsurkunde“ vollständig ausgefüllt an die KRONE Kälte- und Klima Vertriebs GmbH zurückgesandt hat. Die Gewährleistungsbedingungen sind in den „Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen“ aufgeführt. Darüber hinaus können nur zwischen den Vertragspartnern Sondervereinbarungen getroffen werden. Infolge dessen wenden Sie sich bitte erst an Ihren direkten Vertragspartner.

## Montage

### ▲ Montage-Vorsichtsmaßnahmen

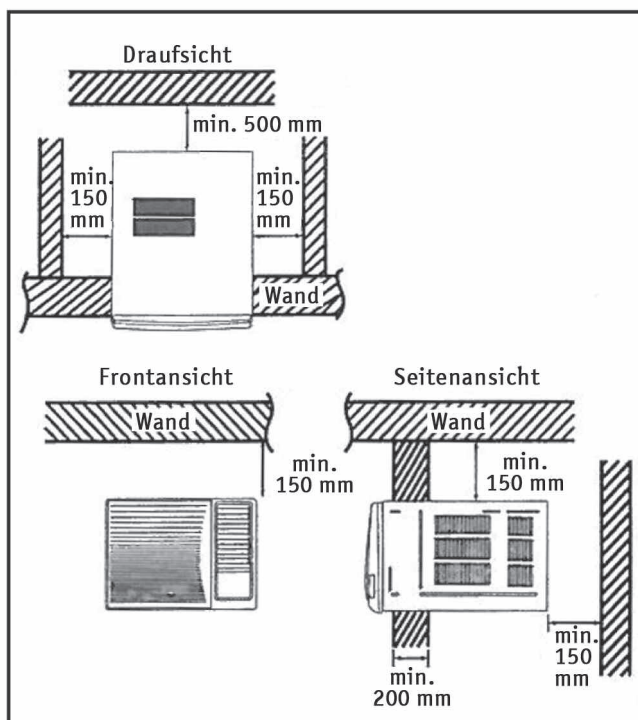
Das Fenster-Klimagerät ist sehr wertvoll und unsachgemäße Montage kann zu vielen Beschädigungen führen! Bitte beauftragen Sie einen professionellen Techniker mit der Montage und bauen Sie das Gerät nicht selbst auf. Andernfalls haften wir nicht für Beschädigungen.

### ■ Wahl des Montageortes

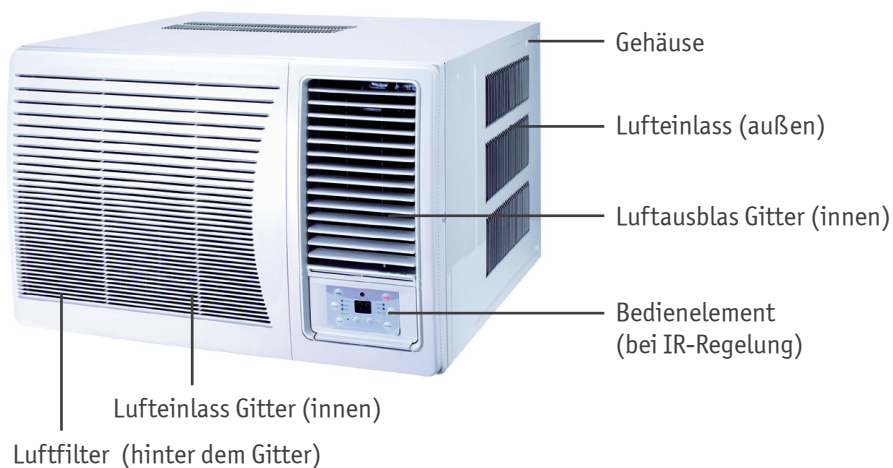
Das Kondenswasser muss einwandfrei abfließen können. Bauen Sie das Klimagerät weit von Fernseh- oder Radiogeräten usw. auf, um Signalstörungen zu vermeiden. In Regionen mit salzhaltiger Luft oder Küstenregionen oder in der Nähe von Thermalquellen und durch Schwefelgas verunreinigten Bereichen wenden Sie sich vor Verwendung des Gerätes bitte an den Verkäufer. Vermeiden Sie Orte, an denen entzündliches Gas austreten kann.

### ■ Einbau

Wählen Sie einen Einbauort, an dem das Gerät nicht von Hindernissen umgeben ist und sorgen Sie dafür, dass der Stecker zugänglich ist. Bereiten Sie eine Einbauöffnung vor, die etwas größer als das Gerät ist. Wählen Sie das Einbauvolumen entsprechend der folgenden Skizze.



Der Abstand von Hindernissen zum Fenstergerät sollte innen mindestens 3 m betragen!



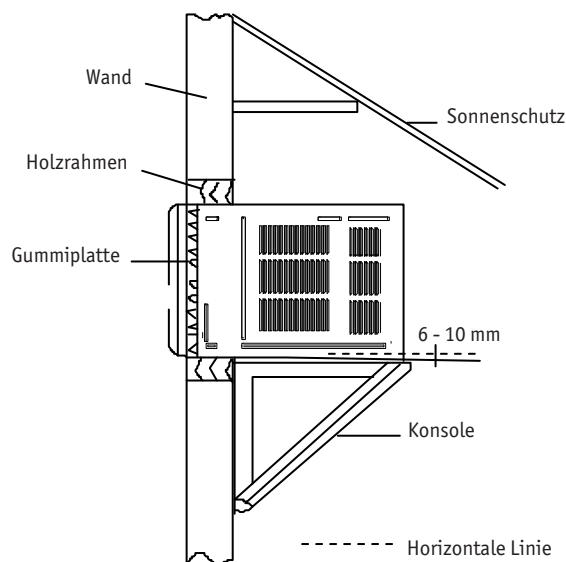
## Montage

- Entfernen Sie den Aufkleber von der Frontplatte.
- Stellen Sie das Gerät in die Montageöffnung.
  - Montieren Sie das Gerät mit Gefälle nach hinten, um den Ablauf des Kondensatwassers zu gewährleisten.
  - Der Montageort muss stabil genug sein, um das Gerät halten und fixieren zu können und um Vibrationen zu vermeiden.
- Dichten Sie die Zwischenräume zum Gehäuse gut ab.

### ■ Montagehilfe

Verwenden Sie eine Konsole, falls die Montageöffnung nicht stabil genug ist, um das Gerät tragen zu können. Die Konsole ist an dem Gebäude zu befestigen. (s. Abbildung) Verwenden Sie einen Sonnenschutz.

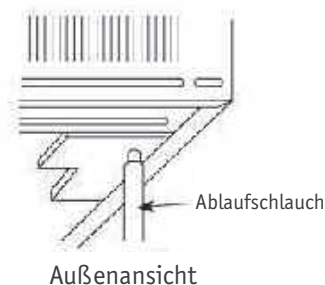
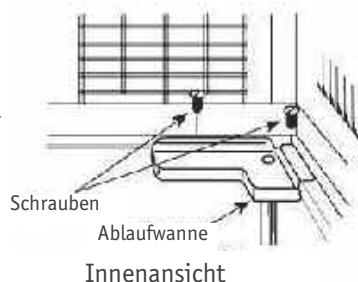
Das Klimagerät ist so anzubringen, dass nichts darauf fallen kann. Direkte Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden. Sofern kein Schutz vorhanden ist, fragen Sie den Verkäufer nach der Anbringung einer Sonnenschutzplatte. Bei Anbringen der Sonnenschutzplatte darf der Lufteinlass an den seitlichen Lamellen nicht blockiert werden.



### ■ Kondensatablauf

Um maximale Kühlleistung zu erreichen, ist das Klimagerät so konzipiert, dass das Kondenswasser auf den Verflüssiger spritzt. Sollte Sie das Spritzgeräusch stören, können Sie (nur bei der Kühleinheit) gemäß nachfolgender Anleitung einen Außenablauf anbringen, was aber zu einer geringeren Leistung führen kann.

1. Schieben Sie das gesamte Untergestell aus dem Gehäuse.
2. Nehmen Sie den Gummistopfen von der Grundplatte ab.
3. Bringen Sie die Ablaufwanne an der Ecke des Gehäuses mit zwei Schrauben an.
4. Verbinden Sie den Ablaufschlauch mit dem Auslass unten an der Ablaufwanne.
5. Schieben Sie das Untergestell wieder an dessen ursprüngliche Stelle im Gehäuse.



### ■ Anmerkungen zur Installation

#### Verlegung

Bevor Sie das Klimagerät an einem anderen Ort aufstellen lassen, sollten Sie zuerst den Lieferanten um Rat fragen. Anschließend hat die Montage unter der Anleitung eines professionellen Installateurs zu erfolgen.

#### Geräusche

Montieren Sie das Gerät an einem Ort, der stabil genug ist, um zunehmende Geräusch- und Vibrationsentwicklung zu vermeiden.

Entfernen Sie alle Gegenstände vor dem Auslass des Außengerätes, um Geräuschentwicklung zu verhindern und um den Luftstrom nicht behindern.

Stellen Sie sicher, dass Nachbarn nicht durch heiße Luft oder Geräusche belästigt werden.

Wenden Sie sich bitte unverzüglich an den Verkäufer, wenn sie während des Betriebs ungewöhnliche Geräusche wahrnehmen.

#### Elektrischer Anschluss

Dieser muss zuverlässig mit der Erdung verbunden sein.

Das Netzkabel muss verwendet werden, der Stecker darf nicht abgetrennt werden!

Nicht stark am Stromkabel ziehen.

Eine feste Verkabelung muss einen Elektrizitätsableitungs-Schutzschalter und einen Ableitstrom von mindestens 30 mA haben.

Das Klimagerät ist gemäß den landesüblichen Verkabelungsbestimmungen anzuschließen.

Ein allpoliger Trennschalter mit einem Kontaktabstand von mindestens 3 mm in allen Polen muss an der festen Verkabelung angeschlossen sein.

Ein Lastschütz (thermisch-magnetischer Schalter) muss im Stromkreis eingebaut sein.

Ist die Zuleitung beschädigt, ist diese vom Hersteller oder Ihrem Händler oder einer qualifizierten Person zu ersetzen, um Gefahr zu vermeiden.

Alle elektrischen Arbeiten müssen den örtlichen Verkabelungsbestimmungen entsprechen

## Infrarot-Fernbedienung

### ■ Funktionen

- ▲ Der Raum zwischen Fernbedienung und Innengerät muss frei sein. Nicht fallen lassen oder werfen. In die Fernbedienung darf kein Wasser eindringen, sie darf weder der prallen Sonnenstrahlung ausgesetzt werden noch auf Flächen gelegt werden, die sich stark aufheizen.



#### **ON/OFF**

Taste drücken, um das Gerät zu starten. Erneutes Drücken stoppt den Betrieb.

#### **MODE**

Mit jedem Betätigen der MODE-Taste werden die Betriebsarten AUTO - COOL - DRY - FAN - HEAT nacheinander angewählt. Wird die Betriebsart Automatik gewählt, arbeitet das Gerät entsprechend der aktuellen Raumverhältnisse. Im AUTO-Modus wird die voreinstellte Temperatur nicht angezeigt.

AUTO (automatischer Kühlbetrieb)

COOL (Kühlen)

DRY (Trocknen)

FAN (Lüfterbetrieb)

HEAT (Heizen)



Druck auf die Taste erhöht die Temperatur. Längeres Drücken (mehr als 2 Sekunden) beschleunigt die Temperatureinstellung.



Druck auf die Taste senkt die Temperatur. Längeres Drücken (mehr als 2 Sekunden) beschleunigt die Temperatureinstellung.

#### **FAN**

Anwahl der Lüfterstufen: Wenn das Gerät gestartet wird, ist standardmäßig die Lüfterstufe Auto eingestellt. Durch Drücken der Taste werden nacheinander die Lüfterstufen <niedrig> - <mittel> - <hoch> angewählt. Im DRY-Modus läuft das Gerät ausschließlich in der niedrigsten Lüfterstufe.

#### **SWING**

Durch Drücken der Taste wird die Luftleitlamellenbewegung für den Luftstrom verstellt. Im Display wird die Funktion mit dem Symbol ► angezeigt. Taste so oft drücken, bis die gewünschte Luftrichtung angezeigt wird. Standardmäßig bläst das Gerät abwechselnd in alle Richtungen (Auto-Swing).

#### **SLEEP**

aktiviert die Sleep-Funktion. Hierbei wird der Sollwert, während das Gerät weiterläuft, geändert. Im Kühlmodus wird der Sollwert leicht angehoben und ggf. gegen Ende der angenommenen Schlafstunden wieder gesenkt.

#### **TIMER**

Drücken der Taste aktiviert die Timer-Einstellungen für die Startzeit des Gerätes. Im Display blinkt ON, es erscheint und die Ziffern für die numerische Zeiteingabe blinken (5 Sekunden Timeout). Mit den - und + - Tasten kann jetzt die gewünschte Startzeit eingestellt werden. Erneutes Drücken löscht die Timer-Einstellung wieder.



## Infrarot-Fernbedienung

Sonderfunktionen:

### **Tastensperre**

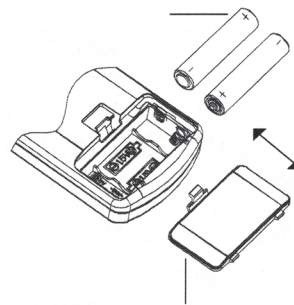
Werden die Tasten + und - gleichzeitig gedrückt, wird die Fernbedienung verriegelt: Im Display wird LOCK angezeigt. Eingaben sind nicht möglich. Nochmaliges Drücken entriegelt die Fernbedienung wieder.

### **Umschalten zwischen °C und F**

Das Gerät muss ausgeschaltet sein. Mit der Tastenkombination MODE und „-“ kann zwischen den Temperatureinheiten °C und F umgeschaltet werden.

### **Batteriewechsel**

- Batterieklappe durch leichten Druck an der Markierung bei gleichzeitigem Schieben in Pfeilrichtung öffnen.
- Alte Batterien herausnehmen.
- Neue Batterien (Typ AAA 1,5 V) einlegen, auf die richtige Polarität achten.
- Batterieklappe wieder anbringen.

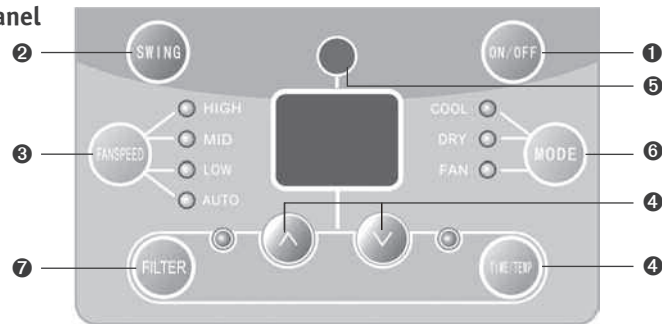


### **ACHTUNG !**

- Keine alten oder alte und neue Batterien kombiniert verwenden! Das führt zu Fehlfunktionen.
- Wenn die Fernbedienung längere Zeit nicht verwendet wird, Batterien entnehmen. Batterien können auslaufen und die Fernbedienung zerstören.

## Bedienpanel

### ■ Elektronisches Bedienpanel



- ❶ ON/OFF startet das Gerät, erneutes Drücken stoppt das Gerät.
- ❷ SWING-Taste: Aktiviert die automatische Luftleitlamellen-Bewegung.
- ❸ FAN SPEED-Taste: Ermöglicht die Wahl der Lüfterdrehzahl zwischen klein/mittel/hoch und Automatik-Betrieb.
- ❹ TEMP/TIMER-Tasten: Drücken Sie die Taste ▲, um die Temperatur um ein Grad zu erhöhen. Mit der Taste ▼ wird die Temperatur um ein Grad gesenkt. Der einstellbare Temperaturbereich liegt zwischen 16~30 Grad. Drücken Sie die Taste ▲, um die Zeit um eine Stunde zu erhöhen. Mit der Taste ▼ wird die Zeit um eine Stunde gesenkt. Der einstellbare Zeitbereich liegt zwischen 0~24 Stunden.
- ❺ IR-Signalempfänger für die Fernbedienung.
- ❻ MODE-Taste: Wählen Sie den Betriebsmodus zwischen COOL (Kühlen), DRY (Entfeuchten) oder FAN (nur Umluft) (bei WP-Geräten gibt es zusätzlich eine Heizfunktion).
- ❼ FILTER: Diese Funktion erinnert Sie an die Filterreinigung für bessere Kühlung und Effizienz. Die LED geht nach 250 Betriebsstunden an. Nach der Reinigung drücken Sie die „Check Filter“ Taste und die LED geht wieder aus.

### ■ Reinigung und Pflege

Reinigen Sie das Klimagerät bei Bedarf. Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung. Wischen Sie das Gerät mit einem weichen trockenen Tuch ab. Bei starker Verschmutzung können Sie die Klimaanlage mit lauwarmem Wasser abwischen. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in das Gerät eindringt, damit kein Kurzschluss erzeugt wird. Benutzen Sie auf keinen Fall scharfe Reinigungsmittel oder Politur.

### ■ Filterreinigung

Der Luftfilter der Klimaanlage setzt sich zu mit Staubpartikeln und dadurch wird die Geräteleistung reduziert. Eine regelmäßige Reinigung beugt hier vor. Bevor Sie den Filter reinigen, stoppen Sie den Betrieb der Klimaanlage. Entfernen Sie den Filter fachgerecht und vorsichtig. Der Filter befindet sich hinter dem Frontgitter. Reinigen Sie den Luftfilter mit einem Staubsauger. Die Filter können auch mit Wasser gereinigt werden. Dann sollte aber darauf geachtet werden, dass die Filter vor dem Wiedereinlegen in das Klimagerät getrocknet worden sind. Setzen Sie den Filter wieder ein. Das Gerät darf nicht ohne Filter betrieben werden.

## Störungen

Code	Bedeutung
<b>H1</b>	Abtaufunktion. Keine Störung, normaler Vorgang.
<b>E2</b>	Frostschutz
<b>H5</b>	Störung Inverter-Platine
<b>E5</b>	Überspannungsschutz
<b>H4</b>	Allgemeine Störmeldung
<b>E4</b>	zu hohe Verdichterendtemperatur
<b>H3</b>	Überspannungsschutz Kompressor
<b>L9</b>	Überspannungsschutz

Code	Bedeutung
<b>PL</b>	zu geringe Spannung
<b>PH</b>	zu hohe Spannung
<b>HC</b>	Störung Blindstromkompensation
<b>Fo</b>	Störung Kältemittelmenge
<b>F3</b>	Störung Außen-Temperaturfühler
<b>F4</b>	Wärmetauscher Temperaturfühler
<b>F5</b>	Störung Heißgasfühler
<b>E6</b>	Kommunikationsstörung
<b>F1</b>	Störung Regelfühler

www.krone-klima.de



Dieses Produkt darf nicht über den Hausmüll entsorgt werden.  
Dieses Produkt muss an einer autorisierten Recycling-Stelle  
für elektrische und elektronische Geräte entsorgt werden.

